Verhandlungsschrift

über die S i t z u n g des Gemeinderates

am 22. März 2021 im Festsaal der Marktgemeinde Böheimkirchen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 16. März 2021 durch Einzelladung per Mail

Anwesend waren:

Bürgermeister Johann Hell Vizebürgermeister Franz Gugerell

die Mitglieder des Gemeinderates:

- 1. GGR Petra Graf
- 3. GGR Mag. Karl Herzberger
- 5. GGR Sandra Oberrauter
- 7. GR Ing. Florent Ademaj MBA
- 9. GR Angelika Bernhard
- 11. GR Agnes-Elisabeth Gareiß
- 13. GR Martin Koch
- 15. GR Barbara Lashofer
- 17. GR Beate Raith
- 19. GR Gabriele Schön

- 2. GGR Ing. Franz Haunold
- 4. GGR Martin Horacek
- 6. GGR Ing. Jakob Primixl
- 8. GR Martin Aichinger
- 10. GR Margareta Dorn-Hayden
- 12. GR Franz Haubenwallner
- 14. GR Ing. Christian Kreuzeder
- 16. GR Mag. Ingrid Posch
- 18. GR Simon Schmatz
- 20. GR Philip Szirota

Entschuldigt abwesend:

- 1. GGR Peter Damböck
- 2. GR Andrea Schwinski
- 3. GR Ing. Johannes Spangel

Vorsitzender: Bürgermeister Johann Hell

Schriftführer: Franz Erasimus

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Zuhörerinnen und eröffnet die Sitzung mit folgender

Tagesordnung

- Punkt 1: Bericht der Leader Region Elsbeere Wienerwald
- Punkt 2: Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitglieds
- Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über eine Nachbesetzung im Prüfungsausschuss
- Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Nachbesetzung eines Gemeinderatsausschusses
- Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Entsendung eines neuen Mitglieds in die Marktgemeinde Böheimkirchen Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft
- Punkt 6: Genehmigung des letzten Protokolls
- Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung für die Sanierung von Güterwegen
- Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Umbau der Liegenschaft Untere Hauptstraße 29
 - a) Heizung und Installateur
 - b) Elektro
- Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über Energieliefervereinbarungen
- Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Erweiterung der Urnengräber
- Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über einen Wartungsvertrag für den Sportplatz
- Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Zielvereinbarung für das Grundzertifikat zur familienfreundlichen Gemeinde und Zusatzzertifikat UNICEF "Kinderfreundliche Gemeinde"
- Punkt 13: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Betreuung für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule, Neuen Mittelschule und Kleinstkindergruppe
- Punkt 14: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Jeutendorf in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen
- Punkt 15: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Schildberg in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen
- Punkt 16: Beratung und Beschlussfassung über einen Sondernutzungsvertrag zur Erweiterung der ABA und WVA in der KG Mauterheim
- Punkt 17: Beratung und Beschlussfassung über einen Gestattungsvertrag in der KG Böheimkirchen
- Punkt 18: Beratung und Beschlussfassung über Ehrungen
- Punkt 19: Berichte des Bürgermeisters

Punkt 1: Bericht der Leader Region Elsbeere Wienerwald

Leader Managerin Mag. Christina Gassner und Klima- und Energiemodellregionsmanager, DI Matthias Zawichowski berichten zu diesem Tagesordnungspunkt von der abgelaufenen Förderperiode und geben einen Ausblick auf die nächsten Jahre. Zur Weiterführung der Leader Mitgliedschaft wird in der nächsten Gemeinderatssitzung eine Beschlussfassung erfolgen.

Punkt 2: Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitglieds

Aufgrund des Mandatsverzichts von Herrn GR Sindl Daniel wird Herr Szirota Philip als neuer Gemeinderat angelobt.

Der Bürgermeister spricht die Gelöbnisformel und Herr Szirota gelobt in die Hand des Bürgermeisters, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, seine Aufgaben unparteilisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Böheimkirchen nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über eine Nachbesetzung im Prüfungsausschuss

Da Herr Sindl Mitglied des Prüfungsausschusses war, ist eine Nachbesetzung notwendig. Da laut NÖ Gemeindeordnung der ÖVP Böheimkirchen das Vorschlagsrecht zusteht, wird GR Schmatz Simon als Mitglied des Prüfungsausschusses vorgeschlagen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge das freie Mandat im

Prüfungsausschuss mit GR Simon Schmatz nachbesetzen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Nachbesetzung eines Gemeinderatsausschusses

Herr Sindl war auch Mitglied des Finanz-, Raumordnungs- und Sicherheitsausschusses. Hier hat die ÖVP Böheimkirchen laut NÖ Gemeindeordnung ebenfalls das Vorschlagsrecht. Nominiert wird GGR Karl Herzberger.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge das freie Mandat des Finanz-,

Raumordnungs- und Sicherheitsausschusses mit GGR Karl

Herzberger nachbesetzen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5: Beratung und Beschlussfassung über die Entsendung eines neuen Mitglieds in die Marktgemeinde Böheimkirchen Orts- und Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft

Da Herr Sindl der Marktgemeinde Böheimkirchen Orts- und Infrastrukturentwicklungs-Kommanditgesellschaft angehört hat, ist es notwendig diese Funktion nachzubesetzen. Seitens der FPÖ Fraktion wurde GR Szirota vorgeschlagen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge GR Philip Szirota in die

Marktgemeinde Böheimkirchen Orts- und

Infrastrukturentwicklungs- Kommanditgesellschaft

entsenden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 6: Genehmigung des letzten Protokolls

Da jede Fraktion je eine Abschrift des letzten Protokolls Nr. 7 der Sitzung des Gemeinderates vom 22. Februar 2021 erhalten hat, wird auf die Verlesung einvernehmlich verzichtet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und unterfertigt.

Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über eine Kostenbeteiligung für die Sanierung von Güterwegen

GGR Primixl berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt von den bereits erfolgten Güterwegsanierungen in der KG Wiesen und KG Mechters. Auf drei Wegen wurde ein Betonstreifen hergestellt. Die angefallenen Kosten wurden von drei Landwirten übernommen und von der Agrarbezirksbehörde zu 50 % rückerstattet. Die restlichen 50 % soll nun die Marktgemeinde Böheimkirchen übernehmen. Diese belaufen sich bei Herrn Spangel Franz auf \in 6.462,74 bei Herrn Loidolt Johann auf \in 6.362,87 und bei Herrn Fleischl Werner auf \in 2.951,70. Die Bedeckung erfolgt aus dem Budget der Instandhaltung von Güterwegen für 2021.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge oben angeführte

Kostenbeteiligungen für die Sanierung von Güterwegen

beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Umbau der Liegenschaft Untere Hauptstraße 29

Bürgermeister Hell berichtet, dass für den Umbau der Liegenschaft Untere Hauptstraße 29 wieder Angebote durch Architekt Herbert Dazinger eingeholt und überprüft wurden. Diese Angebote wurden auch in der Sitzung des Arbeitskreises "Umbau Untere Hauptstraße 29" besprochen.

Wortmeldung: GGR Martin Horacek schickt voraus, dass das Abstimmungsverhalten der ÖVP sich nicht gegen die einzelnen ausgeschriebenen Gewerke, sondern gegen die Gesamtvorgangsweise bei dem Mietobjekt Unter Hauptstraße 29 richtet.

a) Heizung und Installateur

Fuchs KG, Betriebsgebiet Süd, Straße E 8, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 65.052,93 (inkl. Ust und 2% Skonto),

Edwin Hochgerner, Plosdorf 35, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 86.690,37 (inkl. Ust und 2% Skonto) und

Hausmann Johannes, Biowärmeinstallationen, Betriebsgebiet Süd, Straße C 6/1, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 89.857,34 (inkl. Ust und 2% Skonto). Firma itb, Installationstechnik, Betriebsgebiet Süd, Betriebsstraße 23 hat leider kein Angebot abgegeben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Firma Fuchs KG mit den

Heizungs- und Installateurarbeiten beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür (Bürgermeister Hell, Vzbgm. Gugerell,

GGR Graf, GGR Haunold, GGR Oberrauter, GR Ademaj, GR Aichinger, GR Bernhard, GR Dorn-Hayden, GR Haubenwallner, GR Koch, GR Kreuzeder, GR Posch,

GR Schön, GR Szirota)

7 Stimmen dagegen (GGR Herzberger, GGR Horacek,

GGR Primixl, GR Gareiß, GR Lashofer,

GR Raith, GR Schmatz)

b) Elektro

Elektro Brandstetter GmbH, Edisongasse 3, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 83.438,23 (inkl. Ust und 2% Skonto) und

Sanda Elektrik, Ruster Straße 12, 3451 Michelhausen zu einem Gesamtpreis von € 97.020,52 (inkl. Ust).

Firma itb, Installationstechnik, Betriebsgebiet Süd, Betriebsstraße 23 hat leider kein Angebot abgegeben.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Firma elektro Brandstetter

GmbH mit den Elektroarbeiten beauftragen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür (Bürgermeister Hell, Vzbgm. Gugerell,

GGR Graf, GGR Haunold, GGR Oberrauter, GR Ademaj, GR Aichinger, GR Bernhard, GR Dorn-Hayden, GR Haubenwallner, GR Koch, GR Kreuzeder, GR Posch,

GR Schön, GR Szirota)

7 Stimmen dagegen (GGR Herzberger, GGR Horacek,

GGR Primixl, GR Gareiß, GR Lashofer,

GR Raith, GR Schmatz)

Punkt 9: Beratung und Beschlussfassung über Energieliefervereinbarungen

Vizebürgermeister Gugerell berichtet, dass der bestehende Stromliefervertrag mit der EVN ausläuft und eine Vertragsverlängerung mit dem Tarif Float Natur angestrebt wird. Der neue Vertrag für Stromlieferungen läuft vom 01.04.2021 bis zum 31.03.2025. Der neue Energiepreis beträgt 4,94 ct/kWh zuzüglich Abgaben, Steuern und Netzentgelte. Eine Berechnung der Gesamtenergiekosten zeigt, dass trotz geringerer Energiepreise durch erhöhte Netzkosten, diese geringfügig steigen werden. Es wird allerdings nur mehr Naturstrom verwendet.

Zusätzlich wird die EVN Energievertrieb GmbH & Co KG im nächsten Rundblick eine kostenpflichtige Werbung schalten.

Der Gasliefervertrag soll derzeit beibehalten werden, da dieser erst mit 01.10.2021 ausläuft und aufgrund der geringen Menge wenig Kostenersparnis bringt. Vizebürgermeister Gugerell wird mit der EVN dahingehend noch ein Gespräch führen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge vorliegende

Stromliefervereinbarung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 10: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Erweiterung der Urnengräber

Für die Erweiterung der Urnengräber wurden durch den Bau- und Sanierungsausschuss Angebote eingeholt. Vizebürgermeister Gugerell trägt diese vor:

Bachner Bauunternehmung Ges.m.b.H., St. Georgner Hauptstraße 136, 3151 St. Georgen zu einem Gesamtpreis von € 65.496, --,

Ing. Franz Kickinger Gesellschaft m.b.H., Neustiftgasse 42, 3071 Böheimkirchen zu einem Gesamtpreis von € 57.480,48 und

Jägerbau, Jäger Gesellschaft m.b.H., Tiroler Straße 2, 3105 St. Pölten zu einem Gesamtpreis von € 62.370, -- (inkl. Ust).

Nachdem im Voranschlag nur € 35.000, -- veranschlagt sind, wurde mit Firma Kickinger vereinbart, dass die Zahlung dieser € 35.000, -- im Jahr 2021 erfolgt. Die Restkosten von € 22.480,48 werden erst 2022 beglichen. Die gesamten Arbeiten erfolgen allerdings bereits im Frühjahr/Sommer 2021.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge Firma Ing. Franz Kickinger mit

den Arbeiten zur Erweiterung der Urnengräber zu den oben angeführten Konditionen bzw. Vereinbarungen

beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 11: Beratung und Beschlussfassung über einen Wartungsvertrag für den Sportplatz

Der Vizebürgermeister berichtet, dass der Wartungsvertrag für den Sportplatz im Jahr 2020 abgelaufen ist. Daher hat Firma Wolfgang Heinz e.U. einen neuen Entwurf für 2021 bis 2023 mit dem SV Würth Böheimkirchen und der Marktgemeinde ausgearbeitet. Dieser beläuft sich auf € 8.184, -- (inkl. Ust) pro Jahr. Der SV Würth Böheimkirchen würde wieder die Bezahlung übernehmen und die Marktgemeinde Böheimkirchen ersetzt jedes Jahr diesen Betrag.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden

Wartungsvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 12: Beratung und Beschlussfassung über die Zielvereinbarung für das Grundzertifikat zur familienfreundlichen Gemeinde und Zusatzzertifikat UNICEF "Kinderfreundliche Gemeinde"

GGR Graf berichtet, dass für die Zertifizierung der Marktgemeinde Böheimkirchen zur familienfreundlichen Gemeinde eine Zielvereinbarung beschlossen werden muss. Diese wird mit folgenden Zielen vorgetragen: Kleinstkinderbetreuung,

Jugendgemeinderat/Jugendparlament, Jugendumfrage, Mittagessen Schule, BMX Bahn ausbauen, kindergerechte Sitzbank beim Schulbus, Zebrastreifen, Familie, Kinder – Verständnis um Erleben von Natur und Garten, Ausbau der Radwege, barrierefreie Spazierwege, Übersichtskarte für barrierefreie Wege, Vor den Vorhang – Ehrenamt, Jugendliche, Blaulichtorganisationen, Infodrehscheibe Vereine, Familienfreundliche Betriebe (Audit berufundfamilie), Treffpunkt naturnaher Friedhof.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Zielvereinbarung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 13: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Betreuung für die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule, Neuen Mittelschule und Kleinstkindergruppe

GGR Haunold berichtet von der Neuausschreibung der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule, Neuen Mittelschule und Kleinstkinderbetreuung. Dazu wurden vier Trägervereine eingeladen:

Hilfswerk Niederösterreich Betriebs GmbH, Ferstlergasse 4, 3100 St.Pölten, Volkshilfe Niederösterreich, Grazer Straße 49-51, 2700 Wiener Neustadt,

Lerntiger GmbH, Hauptplatz 2, 3481 Fels am Wagram und

Kidspoint, Kinderbetreuungsgesellschaft der Kinderfreunde Niederösterreich, Niederösterreichring 1a, 3100 St. Pölten.

Die Angebote der Lerntiger GmbH und Volkshilfe Niederösterreich konnten nicht berücksichtig werden, da keine Kleinstkinderbetreuung angeboten wurde bzw. keine Aufschlüsselung der angeführten Beträge erfolgte.

Die verbleibenden Angebote gliedern sich auf:

Kidspoint:

Tagesbetreuungseinrichtung: € 122.797,36 (exkl. Ust)
Schulische Nachmittagsbetreuung: € 117.930,48 (exkl. Ust)
Ferienbetreuung für 9 Wochen: € 15.984,45 (exkl. Ust)

Hilfswerk:

Tagesbetreuungseinrichtung: € 122.308,00 (exkl. Ust)
Schulische Nachmittagsbetreuung: € 180.442,30 (exkl. Ust)
Ferienbetreuung für 9 Wochen: € 22.825,64 (exkl. Ust)

Diese Beträge beinhalten keine Förderungen oder Einnahmen (Elternbeiträge).

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Tagesbetreuung, die

schulische Nachmittagsbetreuung und die

Ferienbetreuung durch Kidspoint,

Kinderbetreuungsgesellschaft der Kinderfreunde

Niederösterreich beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GGR Herzberger und GR Schmatz verlassen den Sitzungssaal.

Punkt 14: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Jeutendorf in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen

Bürgermeister Hell berichtet, dass in der KG Jeutendorf die Bushaltestellen inklusive Nebenanlagen im Bereich der Landesstraße L5076 durch den NÖ Straßendienst errichtet wurden. In der vorliegenden Erklärung bestätigt die Marktgemeinde Böheimkirchen, dass die hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten. Die Marktgemeinde Böheimkirchen übernimmt diese Anlagen in die Verwaltung und Erhaltung als grundbücherlicher Eigentümer.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Übernahme von

öffentlichem Gut in die Erhaltung und Verwaltung der

Marktgemeinde Böheimkirchen beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR Schmatz betritt den Sitzungssaal wieder.

Punkt 15: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von öffentlichem Gut in der KG Schildberg in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen

Der Bürgermeister berichtet, dass im Zuge von beabsichtigten Baumaßnahmen in der KG Schildberg ein Teilungsplan für die Zufahrtsstraße erstellt wurde.

Aufgrund des Teilungsplanes von Vermessung Schubert ZT GmbH, Kremser Landstraße 2, 3100 St.Pölten, GZ 17367, vom 05.02.2021 wird das Trennstück "2" des Grundstückes Nr. 30/6, EZ 242, KG Schildberg im Ausmaß von 9 m² und das Trennstück "3" des Grundstückes Nr. 30/5, EZ 241, KG Schildberg im Ausmaß von 99 m² an das öffentliche Gut der Marktgemeinde Böheimkirchen, neues Grundstück Nr. 30/9, EZ 175, KG Schildberg unentgeltlich abgetreten.

Weiters wird das Trennstück "1" des Grundstückes Nr. 30/5, EZ 241, KG Schildberg im Ausmaß von 9 m² an das Grundstück Nr. 30/6, EZ 242, KG Schildberg übertragen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diese Übernahme von

öffentlichem Gut in der KG Schildberg in die Erhaltung und Verwaltung der Marktgemeinde Böheimkirchen

beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 16: Beratung und Beschlussfassung über einen Sondernutzungsvertrag zur Erweiterung der ABA und WVA in der KG Mauterheim

Bürgermeister Hell berichtet, dass für die Verlegung eines Kanal- und Wasseranschlusses über die L5077 von km 4,243 bis km 4,295 auf dem Grundstück Nr. 340/1, KG Mauterheim ein Sondernutzungsvertrag mit dem Land Niederösterreich abgeschlossen werden muss. Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit und unentgeltlich abgeschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden

Sondernutzungsvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

GGR Herzberger betritt den Sitzungssaal wieder.

Punkt 17: Beratung und Beschlussfassung über einen Gestattungsvertrag in der KG Böheimkirchen

Bürgermeister Hell berichtet vom vorliegenden Gestattungsvertrag betreffend Radwegunterführung unter der neuen Landesstraßenbrücke über den Michelbach am Ende der Neustiftgasse. Dieser wird mit dem Bund, vertreten durch die Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, diese vertreten durch die Landeshauptfrau von Niederösterreich als Verwalterin des öffentlichen Wassergutes, abgeschlossen. Der Bund stimmt der Errichtung, Benützung und Erhaltung eines Fuß- und Radweges auf den im Eigentum der Republik Österreich stehenden Grundstück Nr. 921/2, EZ 700, KG Böheimkirchen gemäß den vorliegenden Plänen und entsprechend der wasserrechtlichen Bewilligung zu.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge diesen Gestattungsvertrag beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Zuhörer verlassen den Sitzungssaal.

Punkt 18: Beratung und Beschlussfassung über Ehrungen

Dieser Tagesordnungspunkt wird in der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates behandelt und in einem eigenen Protokoll festgehalten.

Die Zuhörer betreten den Sitzungssaal wieder.

Punkt 19: Berichte des Bürgermeisters

Bürgermeister Hell berichtet zu diesem Tagesordnungspunkt über die derzeitige Situation betreffend COVID-19, die bevorstehenden Impfungen, die aktuelle Situation betreffend Windpark Schildberg, die geplante Veranstaltung Moria, die bevorstehende Auflage der Flächenwidmungsänderungen, die Ausschreibung einer Gemeindegärtnerin, die Ausschreibung nach der eingelangten Kündigung von Frau Groiss, die Asphaltierungsarbeiten in der Neustiftgasse durch den NÖ Straßendienst und den bevorstehenden Müllspaziergang.

Dieses Protokoll mit de genehmigt.	er Nummer 8 wurde in	der Sitzung des Gemei	inderates am 10.05.2021
Bürgermeister		Schriftführer	
Gemeinderat SPÖ	Gemeinderat ÖVP	Gemeinderat GRÜNE	Gemeinderat FPÖ